



Geballte Doka-Schalungspower für kanadisches Megakraftwerk

Größter Kraftwerksauftrag der Geschichte für Doka in Nordamerika: Beim Bau des Wasserkraftwerks Keeyask Generating Station ist Doka mit 28.000 m² Schalung im Einsatz. Die Doka-Leistungen reichen von der technischen Planung und Beratung bis zur Vormontage sowie der Einweisung der Baumannschaft in die sichere Bedienung der Systeme. Bauende ist für 2021 geplant.

In der kanadischen Provinz Manitoba wird am Nelson River das 695-MW-Wasserkraftwerk „Keeyask Generating Station“ gebaut, ein Projekt von enormen Ausmaßen: So erstreckt sich alleine das Staugebiet des Kraftwerks mit mehreren Dämmen über rund 90 km². Nach der geplanten Fertigstellung 2021 wird es kanadische sowie US-Haushalte und Firmen mit rund 4,400 GWh Strom pro Jahr beliefern. Mit über 28.000 m² Schalung ist dieses Projekt auch für die Doka ein Rekordprojekt. Keeyask ist der größte Auftrag in der Geschichte der Doka Kanada und der größte Kraftwerksauftrag für Doka in Nordamerika. Bislang war Muskrat Falls, ein 824 MW-Wasserkraftwerk auf der kanadischen Halbinsel Labrador, das größte Kraftwerksprojekt von Doka in Nordamerika.

Internationales Schalungs-Know-how im Einsatz

Um die beste Schalungslösung für Keeyask umzusetzen, ist ein ganzes Expertenteam an Doka-Technikern in vier verschiedenen Ländern am Werk. Wichtige Faktoren wie die gleichzeitige Errichtung von mehreren Bauteilen, der Einsatz von Beton mit hoher Frühfestigkeit und die Geologie der Umgebung, gilt es dabei zu berücksichtigen. Die Doka-Techniker kombinieren dazu die Sperrschalung D22, die Trägerschalung Top 50S, die Rahmenschalung Framax S Xlife und das Traggerüst Staxo 100. Die Schalungssysteme von Doka sind beim Bau der Saugrohre, der Überläufe, des Krafthauses und dem Service-Gebäude im Einsatz.

Ankerloses Schalen mit der Sperrschalung D22

Dass das Keeyask Wasserkraftwerk an Form gewinnt, dafür sorgt unter anderem die Sperrschalung D22. Das System kommt bei allen Doka-Baulosen zum Einsatz und punktet vor allem mit seiner hohen Belastbarkeit und Flexibilität. So nimmt eine Konsole mit einer Höhe von bis zu 4 m, Lasten bis zu 220 kN auf. Diese Lasten werden an den vorangegangenen Betonierabschnitt abgeleitet und das ganz ohne Anker. Die Schalung ist lediglich an hoch belastbaren Aufhängestellen am Bauwerk befestigt. Beim Keeyask Wasserkraftwerk stellte das felsige Gelände die Baumannschaft vor eine besondere Herausforderung. Doka lieferte eine passgenaue Lösung. Die Konsole der Sperrschalung D22 wird als Bolzbar designt, statt wie üblich geschweißt. Damit ist sie flexibel und einfach an die unterschiedlichen Felsformationen vor Ort anpassbar.

Um die Schalungsarbeiten zu beschleunigen, kann die D22 Sperrschalung als gesamte Einheit umgesetzt werden; erleichtert wird das durch die rückfahrbare Schalung. Bis zum Bauende werden insgesamt rund 2.000 Stück im Einsatz sein.

Top 50S – ein System für viele Anforderungen

Vielseitig und vielfach eingesetzt wird auch die Trägerschalung Top 50S, die für den Bau der Saugrohre – durch die das Wasser von den Turbinen gezielt abgeführt wird – verwendet wird. Durch die hohen Einsatzzahlen und die hohe Wiederverwendbarkeit konnte der Bedarf an individuell gefertigten Schalungen gering gehalten werden. Die Großflächenschalung wird



bereits vormontiert auf die Baustelle geliefert und minimiert den Kranbedarf – durch große Umsetzeinheiten – sowie den Montageaufwand vor Ort. Mit ausschlaggebend für diese Lösung war, dass die Trägerschalung Top 50S an die unterschiedlichsten Anforderungen – durch freie Wahl von Schalhaut und Ankerbild – sowie an jeden Frischbetondruck angepasst werden kann. Wichtige Kriterien für das Projekt Keeyask, bei dem einige schwer zugängliche Abschnitte mit selbstverdichtendem Beton auf hydrostatischen Druck von 70 kN pro m² geschalt werden.

Mit Sicherheit schneller

Doka überzeugte auch mit der hohen Sicherheit der Systeme. Bei den Schalungssystemen Top 50S und D22 sind Arbeitsbühnen bereits integriert, was ein sicheres Arbeiten sowie ein gleichzeitiges Umsetzen von Schalung und Bühne ermöglicht. Das sorgt für einen zügigen und sicheren Bauablauf. Sicherheit beginnt bereits beim korrekten Aufbau und der Bedienung der Schalung. Die Baustellenmannschaft von Keeyask wird daher von Doka Richtmeistern vor Ort unterstützt, die den effektiven und sicheren Schalungseinsatz erklären.

Kurz gefasst:

Projekt:	Keeyask Generating Station
Standort:	Manitoba, Kanada
Bauausführende Firma:	BBE Hydro Constructors LP
Baubeginn:	2014
Geplante Fertigstellung:	2021
Bauwerksart:	Wasserkraftwerk
Leistung:	695 Megawatt
Im Einsatz:	Produkte: Sperrenschalung D22, Trägerschalung Top 50S, Traggerüst Staxo 100, Rahmenschalung Framax S Xlife, Dienstleistungen: Schalungsplanung, Richtmeister, Vormontage

Über Doka:

Doka zählt zu den weltweit führenden Unternehmen in der Entwicklung, Herstellung und im Vertrieb von Schalungstechnik für alle Bereiche am Bau. Mit mehr als 160 Vertriebs- und Logistikstandorten in über 70 Ländern verfügt die Doka Group über ein leistungsstarkes Vertriebsnetz und garantiert damit die rasche und professionelle Bereitstellung von Material und technischem Support. Die Doka Group ist ein Unternehmen der Umdasch Group und beschäftigt weltweit mehr als 6.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Pressekontakt

Doka Group

Evi Roseneder

Head of Global Integrated Communication

M+43/664/9610669

press@doka.com



Fotos:

Alle Fotos finden Sie zum Download unter: <https://www.doka.com/at/news/press/keeyask>. Bei Veröffentlichung bitten wir Sie um Angabe des Fotocredits.



Keeyask ist mit über 28.000 m² Schalung der größte Kraftwerksauftrag der Geschichte von Doka Nordamerika.

Foto: Keeyask1(c)Doka.jpg
Copyright: Doka



In der kanadischen Provinz Manitoba entsteht am Nelson River das 695-MW-Wasserkraftwerk „Keeyask Generating Station“ mit Schalungspower von Doka.

Foto: Keeyask2(c)Doka.jpg
Copyright: Doka



Die Trägerschalung Top 50S ist wegen ihrer Vielseitigkeit die ideale Lösung für die geraden Wände und engen Radien beim Bau der Überläufe.

Foto: Keeyask3(c)Doka.jpg
Copyright: Doka



Die Sperrschalung D22 und die Trägerschalung Top 50S von Doka sind beim Bau der Saugrohre und der Überläufe im Einsatz.

Foto: Keeyask4(c)Doka.jpg
Copyright: Doka